

Entwicklung Sekundarschulen im südlichen Kreisgebiet**hier: 5. Schuljahrgang**

HRS Uchte				
2010/2011		2018/2019		
ohne IGS	mit IGS	ohne IGS	mit IGS	
HS	22	13	19	8
RS	62	46	52	35

keine HS möglich und ein- bis zwei-
zügige RS (allerdings ohne Abwanderung
nach NRW durch ca. 10 Schüler)

HRS Loccum				
2010/2011		2018/2019		
ohne IGS	mit IGS	ohne IGS	mit IGS	
HS	16	9	12	6
RS	45	34	34	24

keine HS und
einzügige RS

Gymnasium Stolzenau				
2010/2011		2018/2019		
ohne IGS	mit IGS	ohne IGS	mit IGS	
	201	148	156	104

4- zügig (allerdings ohne Abwanderung nach NRW durch ca. 37 Schüler)

Realschule Stolzenau				
2010/2011		2018/2019		
ohne IGS	mit IGS	ohne IGS	mit IGS	
	90	68	66	45

von 3-4-zügig auf knapp 2-zügig

HS Steyerberg				
2010/2011		2018/2019		
ohne IGS	mit IGS	ohne IGS	mit IGS	
	20	12	14	6

keine HS möglich

HS Landesbergen				
2010/2011		2018/2019		
ohne IGS	mit IGS	ohne IGS	mit IGS	
	12	7	10	5

keine HS möglich

Anmerkung:

1. Die 130 Plätze der IGS wurden zu 33 % auf Hauptschüler (44), Realschüler (43) und Gymnasiasten (43) aufgeteilt.
2. Gegenwärtig besuchen 70% der Gymnasiasten und 20% der Realschüler aus der Samtgemeinde Uchte Schulen in Nordrhein-Westfalen und nicht etwa die Realschule Uchte oder das Gymnasium Stolzenau.
3. Eine IGS muss Schüler/innen aus dem gesamten Kreisgebiet beschulen. Entsteht ein Anmeldeüberhang, sind die Plätze durch ein Losverfahren zu vergeben. Ein Anteil an Schüler/innen von außerhalb des Südkreises wurde nicht berücksichtigt.